

Die Damen waren unartig

Konzert mit zwei Troubadeseen und frechen Liedern animierte zum Mitsingen

VON CHRISTL EBERLEIN

GUDENSBURG. Von frechen Frauen, von naiven Frauen, von schlaun Frauen, von Frauen mit viel Know-how über die Freuden der Lust: Darum ging es am Sonntagabend im Bürgerhaus von Gudensberg. Nicht wie angekündigt im Kulturhaus Synagoge, sondern im Veranstaltungssaal des Rathauses traten die beiden Musikerinnen Christine Weghoff aus Gudensberg und Merle Clasen aus Kassel auf.

Die beiden Damen hatten ein sehr unterhaltsames Programm aus Chansons, Kabarett und einer lustigen Rahmengeschichte zusammengestellt. Mit dem Titel „Ran an die Dame und wech von sie“, präsentierten sie unter anderem einige „unartige Lieder“ von Helen Vita und Musik von Walter Brandin, gemischt mit köstlich amüsanten Eigenkompositionen der beiden Künstlerinnen.

Zufallsbekanntschaft

Kennengelernt hatten sich Christine Weghoff (Akkordeon und Klavier) und Merle Clasen (Gesang) vor Jahren ganz zufällig. Ein Zufall, der trefender nicht hätte sein können, denn die beiden Musikerinnen – oder Troubadeseen, wie sie sich selbst nennen – ergänzen sich musikalisch hervorragend. Ungeniert berichtete die Sängerin und ihre Begleiterin an den Instrumenten



Zweideutige Texte, anrühige Geschichtchen und spitzfindige Kommentare: Sie gehörten zum Programm von Merle Clasen (links) und Christine Weghoff, die ihre Konzertpartnerin in Gudensberg am Akkordeon und am Klavier begleitete.

Fotos: Eberlein

von lusternen Spielchen, kleinen Bettgeschichten, heimlichen Schäferstündchen und den Folgen. Die Herrenwelt wurde bei all dem abwechselnd aufs Korn genommen oder schwärmerisch in himmlische Sphären erhoben. Dabei bekam Sängerin Clasen mehr-

mals unsichtbare Tritte eines imaginären Tanzpartners.

Publikum hatte Spaß

Sie offenbarte dem Publikum ihre verborgenen Gedanken über den Herrn der Schöpfung und motivierte die Anwesenden bei der Zugabe sogar

zum Mitsingen. Die weiblichen und männlichen Zuschauer hatten während des gut einstündigen Programms sichtlich Spaß mit dem Potpourri aus zweideutigen Texten und Geschichten, spitzfindigen Kommentaren und herrlich verzwickten Situationen.